

## **Kurzbericht Sitzung des Gemeinderates vom 23.02.2026**

### **TOP 1**

#### **Bebauungsplan mit Grünordnung „Gewerbegebiet Bergatreute“, 3. Änderung und 3. Erweiterung Satzungsbeschluss**

##### Beschluss:

Die Stellungnahmen der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Stellungnahmen der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB wurden angehört und abgewogen. Den Abwägungs- und Beschlussempfehlungen zu den Stellungnahmen wird ohne Änderung zugestimmt. Der Gemeinderat beschließt den Bebauungsplan mit Grünordnung „Gewerbegebiet Bergatreute“, 3. Änderung und 3. Erweiterung mit Planzeichnung, Satzung, den Örtlichen Bauvorschriften und der Begründungen mit Umweltbericht gefertigt vom Büro LARS consult GmbH aus Memmingen in der Fassung vom 23.02.2026 nach § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 4 der GemO für Baden-Württemberg als Satzung.

Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem beiliegenden Lageplan.

Der Beschluss ist gem. § 3 Abs. 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

### **TOP 2**

#### **Bebauungsplan mit Grünordnung "Lohbühl I - Erweiterung" Billigung des Entwurfes und Beschluss zur Durchführung der förmlichen Beteiligung gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB**

##### Beschluss:

Der Gemeinderat billigt den Entwurf zum Bebauungsplan mit Grünordnung „Lohbühl I - Erweiterung“ mit Planzeichnung, Satzung, Örtliche Bauvorschriften und Begründung mit Umweltbericht gefertigt vom Büro LARS consult GmbH aus Memmingen in der Fassung vom 23.02.2026.

Die Verwaltung wird beauftragt, die förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und gleichzeitig die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem beiliegenden Lageplan.

Der Beschluss ist gem. § 3 Abs. 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

### **TOP 3**

#### **Bürgerfrageviertelstunde**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde nicht in Anspruch genommen.

### **TOP 4**

#### **Gemeindehaushalts 2026**

#### **Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2026**

##### Beschluss:

1. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 wird entsprechend der im Haushaltsplanwerk 2026 (s. S. 2-3) zugegangenen Fassung festgestellt.
2. Dem Finanzplan mit Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2025 bis 2029 (siehe Investitionsübersicht) wird zugestimmt.
3. Die Haushaltssatzung ist der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen und nach Genehmigung an 7 Tagen öffentlich bekannt zu machen (§ 81 GemO).

## **TOP 5**

### **Radweg entlang der L 314**

#### **Bau des Radweges durch das Land**

#### **Forderung nach Einleitung eines Planfeststellungsverfahrens**

##### Beschluss:

Alle Beteiligten sind sich darüber einig, dass der Bau des Radweges entlang der L 314 von Bergatreute bis Baienfurt nach wie vor notwendig und dringend ist, um den Radverkehr sicher leiten zu können und die Menschen den Umstieg auf das Fahrrad erleichtern zu können. Da die Grundstücke in einem Teilbereich momentan nicht zur Verfügung stehen, soll in einem ersten Bauabschnitt der Radweg von Bergatreute bis zum Waldbad ohne weitere Verzögerung gebaut werden.

Der Gemeinderat fordert die beteiligten Behörden auf, für die Reststrecke, vom Waldbad bis nach Baienfurt, jetzt ein Planfeststellungsverfahren einzuleiten, um den Radweg vollumfänglich bauen zu können.

Darüber hinaus sind sich die drei beteiligten Kommunen einig, dass sie für die Unterhaltung und die Verkehrssicherungspflicht in gleichem Umfang verantwortlich sind. Dies gilt auch für eine noch zu bauende Teilstrecke Bolanden – Bergatreute entlang der L 314.

## **TOP 6**

### **Bekanntgaben**

Der Vorsitzende gab bekannt, dass er sich nicht mehr für eine weitere Amtszeit zur Verfügung stellen wird. Auf die Veröffentlichung der Stellungnahme in diesem Amtsblatt wird verwiesen.

## **TOP 7**

### **Sonstiges / Wünsche / Anregungen**

Aus dem Gremium wurde dem Vorsitzenden Respekt für seine Entscheidung, sich nicht mehr für eine weitere Amtszeit zur Verfügung zu stellen, gezollt.

Des Weiteren wurden die neu angelegten Kiesbeete entlang der Ravensburger Straße angesprochen und darum gebeten, über das Amtsblatt Informationen über Sinn und Zweck und Ziel der Maßnahmen an die Einwohnerschaft zu geben.